

BESCHLUSSVORLAGE V0017/20 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung
	Kostenstelle (UA)	4071
	Amtsleiter/in	Schmid, Adelinde
	Telefon	3 05-4 56 00
	Telefax	3 05-4 56 09
E-Mail	kinderbetreuung@ingolstadt.de	
Datum	13.01.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Jugendhilfeausschuss	30.01.2020	Vorberatung	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	04.02.2020	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	12.02.2020	Vorberatung	
Stadtrat	13.02.2020	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Ausbau der Kinderbetreuung; Programmgenehmigung: Kita Irgertsheim, Fröbelstraße
 Aufhebung der Programmgenehmigung zum Neubau einer dreigruppigen städtischen
 Kindertageseinrichtung (Vorlage V0063/19; Stadtratsbeschluss vom 27.02.2019)
 Genehmigung einer Erweiterung der bestehenden zweigruppigen zu einer dreigruppigen
 städtischen Kindertageseinrichtung
 (Referenten: Herr Engert, Herr Ring)

Antrag:

1. Die Erweiterung der Kita Irgertsheim um eine Gruppe zu einer dreigruppigen Einrichtung mit einem erweiterten Flächenbedarf von 140 m² laut Summenraumprogramm zuzüglich der Nebennutzflächen sowie die nötigen Umbau- und Sanierungsmaßnahmen des Bestandes werden genehmigt.
2. Die Programmgenehmigung zum Neubau einer dreigruppigen städtischen Kindertageseinrichtung (Vorlage V0063/19, Stadtratsbeschluss vom 27.02.2019) wird aufgehoben.

3. Für die nach Kostenrahmen erforderlichen Haushaltsmittel für die Erweiterung, Umbau und Sanierung der Kita Irgertsheim (Fröbelstraße) von insgesamt 2,4 Mio. € werden für die Maßnahmen im Haushalt 2020 200.000 € veranschlagt bzw. im Investitionsprogramm 2021 ff. mit 2,2 Mio. € bei der Haushaltsstelle 464000.940951 angemeldet.
4. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Planungsleistungen über alle Leistungsphasen auszuschreiben und abweichend zur Geschäftsordnung einen Vertrag über alle Leistungsphasen abzuschließen und den ersten Stufenabruf (bis einschl. LP 3) vorzunehmen.
5. Das dafür notwendige Personal wird im Rahmen des Stellenplanlaufs 2020 beantragt werden.

Im Auftrag

gez.

Heike Marx-Teykal
Stellvertreterin des Referenten

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 2,4 Mio. €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 464000.940951	Euro: 20.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) FAG-Förderung 35 % (ca. 650.000 €)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 464000.940996 von HSt:	Euro: 180.000
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20 2021: 464000.940951 2022: 464000.940951	Euro: 1.500.000 700.000
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Die Darstellung im Finanzierungsfeld entspricht im HHJ 2020 der aktuellen Investitionsplanung. Da sich die Planungen geändert haben, werden die zusätzlichen Mittel im Rahmen der Investitionsplanung 2021 ff. angemeldet.

Kurzvortrag:

Für die Kita Irgertsheim besteht ein zusätzlicher Bedarf an ortsnahen Betreuungsplätzen sowohl für Krippenplätze als auch im Kindergartenbereich, der durch eine altersgemischte Gruppe gedeckt werden kann.

Die Ausweisung weiterer KiTa-Plätze ist für die stadtweite und ortsnaher Versorgung mit Betreuungsplätzen erforderlich. Die Stadt Ingolstadt als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe ist gesetzlich verpflichtet, die erforderlichen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen bereitzustellen.

Anstatt des ursprünglich vorgesehenen Neubaus der Kita sollen aufgrund des Erweiterungsbaus für die Grundschule und einer zentralen Küche für Schule und Kita Synergien und Einsparpotentiale genutzt werden. Für die zusätzlich erforderliche Kita-Gruppe soll ein Erweiterungsbau zur Bestands-Kita erfolgen.

Die neuen Räume sollen, um auf sich evtl. ändernde Bedarfe reagieren zu können, so ausgeführt werden, dass sie sowohl als Krippe für Kinder unter drei Jahren als auch als Kindergartengruppe genutzt werden können. An Außenspielflächen sollen insgesamt 750 m² eingeplant werden, damit sie auch für 75 Kinder (drei Kiga-Gruppen) ausreichend sind. Ein Teil der Außenspielflächen soll den Krippenkindern mit altersgerechten Spielgeräten zur Verfügung stehen.

Nach dem aktuellen Summenraumprogramm der Regierung von Oberbayern beläuft sich die Bedarfsfläche (für die Kita Irgertsheim für zwei Kiga-Gruppen und eine Krippengruppe auf rd. 429 m² Summenraumprogramm, zuzüglich der Nebennutzflächen). Unter Berücksichtigung des Bestandsgebäudes mit 268 m² nach dem Summenraumprogramm ergibt sich daraus eine Erweiterungsfläche im Umfang von 140 m² laut Summenraumprogramm (Anlage 1 – Abgleich Bestand-Bedarf Erweiterung). Darin enthalten sind 17 m² für die Teeküche und 50 m² für den Speiseraum der Kita. Die Essensversorgung erfolgt über die Schulküche (anteilige Anrechnung von 11 m² auf das Summenraumprogramm) und der Kinderwagenraum (10 m²) wird im Außenbereich angebracht.

Im Zuge der Erweiterungsmaßnahme ist mit nötigen Umbaumaßnahmen im Bestand zu rechnen. Nachdem die Bauarbeiten vermutlich eine temporäre Auslagerung der Gruppen erforderlich machen, sollten zudem die anstehenden Sanierungsarbeiten (förderfähig) ebenfalls mit abgearbeitet werden.

Zeitplan (Hochbauamt)

Erweiterung, Umbau und Sanierung der Kita Irgertsheim, Fröbelstraße :

- Planungsbeginn März 2020
- Baubeginn 2021
- Bauzeit 1 – 1,5 Jahre

Kosten und Finanzierung (Hochbauamt)

Die Kosten für die baulichen Maßnahmen an der Kita Fröbelstraße von insgesamt ca. 2,4 Mio. € basieren auf einem Kostenrahmen. Planungen oder konkrete Kostenschätzungen können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht vorliegen.

Erweiterung, Umbau und Sanierung der Kita Irgertsheim, Fröbelstraße:

Die nach Kostenrahmen erforderlichen Haushaltsmittel für die

- | | |
|--|----------------|
| - Erweiterung von ca. 140 m ² x 8.400 €/ m ² HNF | rd. 1,2 Mio. € |
| - Umbau und Sanierung des Bestandsgebäudes | rd. 1,2 Mio. € |

sind im Haushalt 2020 mit 200.000 € veranschlagt bzw. werden im Investitionsprogramm 2021 ff. mit 2,2 Mio. € bei Haushaltsstelle 464000.940951 bereitgestellt.

Für die Erweiterung des Kitaraumprogramms ist mit einer FAG-Förderung in Höhe von ca. 0,23 Mio. € zu rechnen. Für die nötigen Umbau- und Sanierungsmaßnahmen ist mit einer FAG-Förderung in Höhe von ca. 0,42 Mio. € zu rechnen.

Planungsaufträge (Hochbauamt)

Für die Umsetzung der Maßnahme ist ein entsprechendes Planerteam zu beauftragen. Auf der Grundlage des aufgezeigten Kostenrahmens wird davon ausgegangen, dass kein europaweites Vergabeverfahren eingeleitet werden muss. Um möglichst zügig in die Umsetzung der Maßnahme zu kommen sollte die erforderliche Planung bis zur Projektgenehmigung (LP 3) freigegeben werden. Um eine zügige Projektabwicklung zu ermöglichen wird es erforderlich, aufgrund der bereits angesetzten Sitzungstermine, abweichend zur Geschäftsordnung, die Verwaltung für die Vergabe der Planungsleistung zu ermächtigen.

Personal

Eine Abstimmung mit der Organisations- und Personalentwicklung wird im Rahmen der Stellenplanbeantragung erfolgen.